Mitteilung

Autor(en): **Nelz, Walter**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Freidenker [1956-2007]**

Band (Jahr): **41 (1958)**

Heft 9

PDF erstellt am: **01.06.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-410806

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Mitteilung

Die «Internationale Union demokratisch-sozialistischer Erzieher» (I. U. d. s. E.) «Union Internationale Universitaire Sozialiste et Démocratique» hat vom 27. Juli bis 2. August 1958 ihren *8. Jahreskongreß* in Lüttich (Belgien) abgehalten. Die I. U. d. s. E. wurde 1951 in Paris gegründet. Es folgten jährliche Kongresse in Basel (1952), Lohr am Main (1953), Villach (Kärnten) (1954), Bentveld (Holland) (1955), Roskilde (Dänemark) (1956) und Bristol (1957).

Der diesjährige Kongreß behandelte das Thema «Die Erziehung in der sich verändernden Welt» in 3 Referaten und 3 Kommissionen. 1. Die heutige Welt; ihre wirtschaftlich-soziale und wissenschaftlich-kulturelle Veränderung. 2. Die Reform des Unterrichts und die großen Tendenzen der Pädagogik. 3. Aufbau und Methoden des Unterrichts von morgen. Die von den Kommissionen ausgearbeiteten Texte werden nach redaktioneller Bereinigung publiziert.

Als geschätzte gesellige Veranstaltungen wurden eine Besichtigung der industriell, verkehrsgeographisch und kulturell sehr interessanten Stadt Lüttich, eine Besichtigung der Weltausstellung und des nächtlichen Brüssel sowie eine Bergüßung im Volkshaus und ein Empfang im Rathaus von Lüttich durchgeführt.

Anwesend waren Delegationen aus Belgien, Frankreich, England, Luxemburg, Deutschland, Oesterreich und der Schweiz, total 75 Personen. Die I. U. d. s. E. ist als autonome Organisation der Sozialistischen Internationale angeschlossen. Geleitet wird sie von einem internationalen Büro, das jährlich zum Teil von der Generalversammlung gewählt wird. In Lüttich wurden neu als Präsident Arnould Clausse (Belgien), als Vizepräsident Willi Henkel (Deutschland), als Schatzmeister Walter Nelz (Schweiz) gewählt. Die übrigen Mitglieder des internationalen Büros sind Vertreter der durch diese Wahlen nicht berücksichtigten Landesorganisationen Englands, Frankreichs, Hollands und Oesterreichs. Jede Landesorganisation hat Anrecht auf einen Vertreter im internationalen Büro.

Es ist vorgesehen, die nächstjährige (1959) Konferenz in Deutschland über das Universitätsproblem durchzuführen. Alle an der sozialistischen Erziehung im weitesten Sinne (Schule, Erwachsenenbildung, Gewerkschaft, Partei usw.) Interessierten und auf diesem Gebiete Tätigen sollten sich uns anschließen, unsere jährlichen Zusammenkünfte besuchen und in den Ländern, in denen wir noch nicht vertreten sind, Gruppen bilden. Wir arbeiten am Aufbau einer großen und starken weltweiten sozialistischen Kultur-Internationale zur Vorbereitung und Unterstützung der genossenschaftlichen, gewerkschaftlichen und politischen Aktion. Genossen, schließt Euch an und helft uns!

Walter Nelz, Postfach 478, Zürich 22